

Erstellt am: 02.02.2018  
Version: 1.0  
Handelsname: STEMAT

## 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

**Stoffname / Handelsname: STEMAT**  
500 g/l Ethofumesat SC (Suspensionskonzentrat)

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs:  
Herbizid

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

<b>Hersteller:</b> STEFES GmbH Wendenstr. 21 b 20097 Hamburg Tel: 05330/8330 Fax: 05330/83329 info@stefes.eu	<b>Vertrieb:</b> Plantan GmbH Kirchenstr.5 21244 Buchholz i.d.N. Tel.: 04181/9448585 Fax: 04181/35843 info@plantan.de, www.plantan.de
---	--

### 1.4 Notrufnummer

Deutschland: Giftinformationszentrale Mainz (24 Stunden),  
Tel-Nr.: +49 (0) 6131-19240

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

Gesundheitsgefahren:

Keine besondere Gefährdung, sofern die allgemeinen Vorschriften der industriellen Arbeitshygiene befolgt werden.

Gefährliche Eigenschaften:

Keine bekannt

Gefahren für die Umwelt:

Chronisch wassergefährdend, Kategorie 2; H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Erstellt am: 02.02.2018  
Version: 1.0  
Handelsname: STEMAT

## 2.2 Kennzeichnungselemente

### 2.2.1 Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Piktogramm/Gefahrensymbol:



GHS09 Umwelt

**H-Sätze - Gefahrenhinweise**

**H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.**

**P-Sätze - Sicherheitshinweise**

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.

P501 Inhalt/Behälter einer ordnungsgemäßen Entsorgung bzw. PAMIRA zuführen.

**EUH-Sätze**

**EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.**

## 2.3 Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar.

## 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

Gefahrenhinweise gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung):

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EINECS-Nr.	Einstufung CLP	Konzentration % Gewicht (w) % Vol. (v)
Ethofumesat	26225-79-6 247-525-3	Acqua chronic 2 – H411	43-46 %

**Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist Abschnitt 16 zu entnehmen.**

Erstellt am: 02.02.2018  
Version: 1.0  
Handelsname: STEMAT

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

#### Allgemeine Hinweise

Berührung mit der Haut, Augen, Kleidung vermeiden. Verunreinigte Kleidung entfernen. Bei Beschwerden: Arzt aufsuchen. Verpackung/Etikett und/oder Sicherheitsdatenblatt vorlegen.

Niemals Flüssigkeiten geben oder Erbrechen auslösen, falls der Verletzte bewusstlos ist oder Krämpfe hat.

#### Nach Einatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Betroffenen warm und ruhig lagern. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

#### Nach Hautkontakt

Verunreinigte Kleidungsstücke und Schuhe ausziehen. Mit Wasser und Seife waschen. Arzt hinzuziehen, wenn Symptome auftreten.

#### Nach Augenkontakt

Sofort mit viel Wasser gründlich mindestens 15 Minuten ausspülen, auch unter den Augenlidern. Falls Kontaktlinsen vorhanden, diese nach 1-2 Minuten entfernen, dann das Auge weiter spülen. Bei anhaltenden Symptomen Arzt aufsuchen.

#### Nach Verschlucken

KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt aufsuchen oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungsfälle verständigen und Verpackung oder Datenblatt mitführen.

#### Selbstschutz des Ersthelfers

Selbstschutz des Ersthelfers beachten. Erst wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist, können lebensrettende Sofortmaßnahmen getroffen werden. Im Anschluss an die Rettungskette erfolgt der Notruf. Bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes sollte der Ersthelfer weitere Maßnahmen treffen. Hierzu gehören zum Beispiel die weitere Versorgung und auch die psychische Betreuung des Betroffenen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Ein spezifisches Antidot ist nicht bekannt. Symptomatische Behandlung (Vitalfunktionen, Dekontamination) anwenden.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

Geeignet: Schaum, Pulverlöschmittel, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Wasser-Sprühwasser

Ungeeignet: Wasser im Vollstrahl.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keinen Vollstrahl verwenden.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Isolieratemschutzgerät und Schutzanzug tragen.

Erstellt am: 02.02.2018  
Version: 1.0  
Handelsname: STEMAT

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Berührung mit verschüttetem Produkt oder verunreinigten Flächen vermeiden. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Augen- und Gesichtsschutz tragen (siehe Abschnitt 8). Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen, betroffene Hautpartien mit Wasser und Seife waschen. Kleidung vor Wiedergebrauch reinigen oder ordnungsgemäß entsorgen.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht ins Oberflächenwasser, Kanalisation und Grundwasser gelangen lassen. Im Fall von Wasser- und Bodenverschmutzung die zuständigen Behörden informieren. Die Ausbreitung durch Eindämmen verhindern.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Kleine Mengen: Mit geeignetem, flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen.

Große Mengen: Eindämmen/eindeichen und in Behälter pumpen. Aufgenommenes Material vorschriftsmäßig entsorgen. Abfälle in geeigneten, gekennzeichneten und verschließbaren Behältern getrennt sammeln. Verschmutzte Gegenstände und Flächen unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich mit Wasser und Tensiden reinigen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung, siehe Kapitel 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung, siehe Kapitel 8.

Informationen zur Entsorgung, siehe Kapitel 13.

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang:

Dämpfe am Entstehungsort absaugen. An einem gut gelüfteten Ort arbeiten. Jede direkte Berührung mit dem Produkt vermeiden. Auf gute persönliche Hygiene achten. Lebensmittel nicht im Arbeitsbereich verzehren oder liegen lassen. Hände und betroffene Hautpartien vor dem Essen, Trinken, Rauchen, etc. und nach Arbeitsende waschen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen

Produkt in verschlossenen Originalbehältern an einem trockenen, kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Getrennt von Futter-, Nahrungs- und Genussmitteln lagern. Vor Hitze, Feuchtigkeit und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Pflanzenschutzmittel sind so zu lagern, als wären sie in WGK 3 eingestuft. Vor Frost schützen.

**Verpackungsmaterialien:** Polyethylen-Behälter

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Lagertemperatur: -5 – 30°C

**Lagerklasse nach VCI:** 12, Nicht brennbare Flüssigkeiten.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar.

Erstellt am: 02.02.2018  
Version: 1.0  
Handelsname: STEMAT

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW)

Keine Daten verfügbar.

#### Zusätzliche Expositionsgrenzwerte:

Nicht ermittelt.

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### 8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Entlüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Dämpfe am Entstehungsort absaugen.

#### 8.2.2 Schutz- und Hygienemaßnahmen

Berührung mit der Haut, Augen, Kleidung vermeiden. Das Tragen geschlossener Arbeitskleidung wird empfohlen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Getrennte Aufbewahrung der Arbeitskleidung. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und Gesicht waschen.

#### Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz (Gestellbrille, EN 166).

#### Körperschutz

Das Tragen geschlossener Arbeitskleidung wird empfohlen. Körperschutzmittel in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, z. B. Schürze, Schutzstiefel, Chemikalienschutzanzug (nach DIN-EN 465).

#### Handschutz

Geeignete chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374) auch bei längerem direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374): z. B. aus Nitrilkautschuk (0,4 mm), Chloroprenkautschuk (0,5 mm), Polyvinylchlorid (0,7 mm) u. a.

#### Atemschutz

Einatmen von Dämpfen vermeiden. Bei unzureichender Absaugung/Belüftung Atemschutz.

#### Thermische Gefahren

Keine Daten verfügbar.

### 8.2.3 Begrenzung der Exposition der Endverbraucher

#### Allgemeine Hinweise

Für den Umgang mit Pflanzenschutzmitteln in Endverbraucherpackung gelten die Angaben zur persönlichen Schutzausrüstung in der Gebrauchsanweisung.

#### Hinweise und Auflagen des Bundesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit zum Schutz des Anwenders

Siehe Gebrauchsanleitung bzw. Etikett. Die Richtlinie für die Anforderungen an die persönliche Schutzausrüstung im Pflanzenschutz „Persönliche Schutzausrüstung beim Umgang mit Pflanzenschutzmitteln“ des Bundesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit ist zu beachten.

Erstellt am: 02.02.2018  
Version: 1.0  
Handelsname: STEMAT

#### 8.2.4 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Technische Maßnahmen zur Vorbeugung der Umweltkontamination treffen, insbesondere in Bezug auf das Abwasser.

### 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

##### Aussehen

- Aggregatzustand:	Flüssig
- Farbe :	Hellbeige
Geruch :	charakteristisch
Geruchsschwelle :	Keine Daten verfügbar.
pH-Wert :	5-8
Schmelztemperatur :	Keine Daten verfügbar.
Siedebeginn und Siedebereich :	Keine Daten verfügbar.
Flammpunkt :	Nicht anwendbar
Verdampfungsgeschwindigkeit :	Keine Daten verfügbar.
obere/untere Explosionsgrenzen :	Keine Daten verfügbar.
Dampfdichte (Luft) :	Keine Daten verfügbar.
Dichte :	1,126 g/cm <sup>3</sup> (20°C)
Löslichkeit im Wasser :	Dispergierbar
Löslichkeit in anderen	
Lösungsmittel :	Keine Daten verfügbar.
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:	Keine Daten verfügbar.
Selbstentzündungstemperatur :	Nicht anwendbar.
Zersetzungspunkt :	Keine Daten verfügbar.
Viskosität [mPa s] bei 20 °C:	Keine Daten verfügbar.
explosive Eigenschaften :	Nicht explosiv.
oxidierende Eigenschaften :	Keine Daten verfügbar.
Brechungsindex :	nicht angegeben.
Molekulargewicht :	Keine Daten verfügbar.
Physikalischer Zustand :	Flüssigkeit (20 °C)

#### 9.2 Sonstige Angaben

Elektrische Leitfähigkeit :	Keine Daten verfügbar.
Oberflächenspannung (20 °C) :	Keine Daten verfügbar.
Oberflächenspannung (40 °C) :	Keine Daten verfügbar.

### 10. Stabilität und Reaktivität

#### 10.1 Reaktivität

Keine Daten verfügbar.

#### 10.2 Chemische Stabilität

Keine Daten verfügbar.

#### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Daten verfügbar.

#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Vor Frost und Feuchtigkeit schützen. Bei Raumtemperatur und unter normalen Anwendungsbedingungen stabil

Erstellt am: 02.02.2018  
Version: 1.0  
Handelsname: STEMAT

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, starke Säuren und Alkalien. Staubexplosionsgefahr.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt.

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxizität/Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	LD 50	>5000	mg/kg	Ratte		
Akute Toxizität, dermal:	LD 50	>2000	mg/kg	Ratte		
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	>0,3	mg/l	Ratte		4 h

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	Nicht reizend.
Schwere Augenschädigung/-reizung:	Nicht reizend.
Sensibilisierung der Atemwege / Haut	Nicht sensibilisierend.
Keimzell-Mutagenität:	Keine Daten verfügbar.
Karzinogenität:	Keine Daten verfügbar.
Reproduktionstoxizität:	Keine Daten verfügbar.
Spezifische Zielorgan-Toxizität – einmalige Exposition (STOT-SE):	Keine Daten verfügbar.
Spezifische Zielorgan-Toxizität – wiederholte Exposition (STOT-RE):	Keine Daten verfügbar.
Aspirationsgefahr:	Keine Daten verfügbar.

### Symptome und Wirkungen (verzögerte und chronische) mit Angaben der Expositionswege auch: Informationen über Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung

Keine Daten verfügbar.

Erstellt am: 02.02.2018  
Version: 1.0  
Handelsname: STEMAT

## 12. Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

Toxizität/Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Toxizität, Fische:	LC50	96h	37,71	mg/l	Regenbogenforelle ( <i>Oncorhynchus mykiss</i> )		
Toxizität, Daphnien:	EC50	48h	28,4	mg/l	Wasserfloh ( <i>Daphnia magna</i> )		
Toxizität, Wasserpflanzen:	EC50	72h	4,7	mg/l	Grünalge ( <i>Pseudokirchneriella subcapitata</i> )		

Persistenz und Abbaubarkeit:	Keine Daten verfügbar.
Bioakkumulationspotenzial:	Keine Daten verfügbar.
Mobilität im Boden:	Keine Daten verfügbar.
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:	Keine Daten verfügbar.
Andere schädliche Wirkungen:	Keine Daten verfügbar.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Leere Verpackungen nicht weiterverwenden. Leere und sorgfältig gespülte Verpackungen mit der Marke PAMIRA sind an den autorisierten Sammelstellen des Entsorgungssystems PAMIRA mit separiertem Verschluss abzugeben. Informationen zu Zeitpunkt und Ort der Sammlungen erhalten Sie von ihrem Händler aus der regionalen Presse oder im Internet unter [www.pamira.de](http://www.pamira.de). Produktreste nicht in den Hausmüll geben, sondern in Originalverpackungen bei der Sondermüllentsorgung Ihres Wohnortes anliefern. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Ihrer Stadt- oder Kreisverwaltung.

#### Europäischer Abfallkatalog:

020108: Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten.

200119: Pestizide

## 14. Angaben zum Transport

#### ADR

UN-Nr. :

UN 3082

Transportgefahrenklasse:

9

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

UN 3082, UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.(Ethofumesat)  
UN 3082, ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S.(Ethofumesat)

Gefahrzettel:

9

Verpackungsgruppe :

III



Erstellt am: 02.02.2018  
Version: 1.0  
Handelsname: STEMAT

---

<b>Tunnelbeschränkungscode :</b>	(E)
<b>Umweltgefährlich :</b>	Umweltgefährdend
<b>Sonderbestimmung (ADR) :</b>	SV375
<b>Begrenzte Menge (ADR) :</b>	Keine Daten verfügbar.

---

## 15. Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Nationale Vorschriften (Deutschland):

#### Einstufung nach Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe (VwVwS)

Wassergefährdungsklasse (WGK)

Pflanzenschutzmittel oder Schädlingsbekämpfungsmittel in Fertigpackungen werden nicht in Wassergefährdungsklassen eingeteilt. Sie dürfen grundsätzlich nicht in Gewässer gelangen. Sie werden somit hinsichtlich der Lagerung wie in WGK3 eingestufte Stoffe behandelt.

#### Weitere relevante Vorschriften

Keine Daten verfügbar.

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

---

## 16. Sonstige Angaben

### Wortlaut der Gefahrenhinweise, Sicherheitsratschläge und/oder Sicherheitshinweise auf die in Abschnitt 3.1 Bezug genommen wird

Chronisch wassergefährdend, Kategorie 2; H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Schulungshinweise für den Anwender

Es wird auf die Pflanzenschutzsachkunde verwiesen.

### Weitere Informationen

Alle vorstehenden Angaben entsprechen dem aktuellen Stand unserer Kenntnisse. Diese Angaben beschreiben das Produkt im Hinblick auf sicherheitstechnische Daten, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften im Sinne einer technischen Spezifikation dar.

Für Faktoren, die außerhalb unserer Kenntnis und Kontrolle liegen, wird keine Gewähr übernommen. Darüber hinaus werden Anwender an die Gefahren erinnert, die aus einer zweckfremden Verwendung des Produktes entstehen können. Im Übrigen verweisen wir für eine fachgerechte Anwendung des Produktes auf die Gebrauchsanweisung.